



# Beschlussauszug

## aus der

### 9. Sitzung der Gemeindevertretung Zirchow vom 21.04.2021

---

#### **Top 5    Einwohnerfragestunde**

Herr Franke berichtet, dass gestern eine Verkehrszählung in Zirchow stattgefunden hätte. Ihm sei unklar, was dieses in der jetzigen Zeit bringen solle und ob es sich hier um einen Schildbürgerstreich handle? Auch dem Bürgermeister sei hierzu nichts bekannt.

Die Kutzower Anwohner möchten zur Anzeige bringen, dass Herr Udo Wirth permanent Feuer mache. Die Polizei sei mehrfach vor Ort gewesen. Dieses interessiere Herrn Wirth aber nicht, sobald die Polizei das Grundstück verlassen habe, wird das Feuer erneut entzündet. Teilweise hätte es eine Woche hindurch gebrannt. Schwarze Wolken ziehen über Kutzow, die eine starke Geruchsbelästigung mit sich bringen und auch Kopfschmerzen verursachen. Es wird hier unter anderem Styropor verbrannt. Das Ordnungsamt soll dringend tätig werden! Es wird hier um Antwort gebeten!

Herr Flindt wurde angesprochen, dass neben den Mülleimern in der Wiesenstraße und Dorfstraße Ecke Siedlung, Spritzen liegen würden. Hier muss die ausführende Firma dringend beräumen und öfter Kontrollfahrten durchführen! Generell ist Müll, der illegal entsorgt wird, ein großes Problem in der Gemeinde!

Herr Behn fügt hinzu, dass auch der zunehmende Hundekot ein großes Problem sei. Die Tierhalter sind nicht vernünftig und nehmen keine Kotbeutel bei ihrem Spaziergang mit. Man könne teilweise nicht mehr am Seitenstreifen entlang der Straße gehen, weil überall Hundekot liege. Auch Schilder bringen hier nichts, so der Bürgermeister, die Vernunft der Menschen muss einschalten.

Herr Krüger teilt mit, dass der neue Einwohner ehe. Wiesenstraße 8 (gegenüber dem Spielplatz), permanent auf Gehweg parke. Das Gespräch wurde bereits durch die Gemeindevertreter mit ihm geführt. Vorschläge, wo das Auto geparkt werden könne, werden ignoriert. Auch der Grünstreifen der Gemeinde ist so bereits kaputtgefahren worden. Hier soll das Ordnungsamt tätig werden! Das Auto des Arbeitnehmers (Firma Dauerbau), aber auch das Privatfahrzeug stehe jeden Abend ab 17 Uhr dort. In diesem Zuge solle auch die Lindenstraße wieder geprüft werden - auch hier nehmen die Falschparker wieder stark zu.